Jubiläum der 1. Griesheimer Carneval-Gesellschaft

33 Jahre Karneval im "Sängerbund-Germania" — Ehrensenatoren ernannt

Die 1. Griesheimer Carneval-Gesellschaft, hervorgegangen aus dem "Sängerbund-Germania", begeht in dieser Kampagne ihr 33jähriges Bestehen. Als Auftakt zu einer Reihe von entsprechenden Veranstaltungen hatte die 1. GCG am vergangenen Sonntagmorgen zu einer Jubiläumsfeier im "Grünen Laub" eingeladen.

Im Rahmen dieser Feierstunde wurde auch eine Anzahl von Förderern und Freunden der 1. GCG als Ehrensenatoren berufen und erhielten als äußeres Zeichen die Ehrensenatsmütze, eine Urkunde und den diesjährigen Orden. Nach den Worten des Ministerpräsidenten Heinz Rauschkolb und des Sitzungspräsidenten Franz Pavlicek will die 1. GCG auf diese Weise ihren Dank für die Unterstützung und Hilfe bekunden, die sie bei der Pflege der Fröhlichkeit von ihnen erhalten hat. In den Ehrensenat wurden berufen: Franz Bauer, Paul Claasen, Willi Größmann, Karl Hauf, Rudi Hammann, Willi Hofmann, Willi Johann, Karl Knapp, Heinrich Müller (Bahnhofstr.), Heinrich Müller (Hinter dem Sportfeld), Karl Müller, Wilhelm Murmann, Wilhelm Nothnagel, Heinrich Rauschenbach, Peter Rott (Präsident der Concordia Bad Kreuznach), Karl-Heinz Stelz und Arwin Sternke.

Zu Ehren und zum Gedenken an ihren vor einem Jahr verstorbenen Präsidenten hat die 1. GCG einen Wilhelm-Nothnagel-Gedächtnispreis gestiftet, der alljährlich an verdiente Männer des Karnevals verliehen werden soll. Es handelt sich dabei um eine auf vierfarbiger Platte mit Widmung stehende Holzzwiebel. Erstmalig erhielt Wilhelm Murmann diesen Gedächtnispreis.

Als Gäste bei der Jubiläumsfeier waren anwesend: Bürgermeister Georg Bohl, Abordnungen der Carnevalvereine in Pfungstadt, Darmstadt, Bad Kreuznach, Bessungen, Lan- Viele Karnevalsmützen beherrschten das Bild bei der Jubiläumsfeier der 1. GCG gen, St. Stephan und von der "Harmonie", dem TuS und dem "Frohsinn" Griesheim sowie Vertreter der Presse und als Fotografin Frau Basel.

Ministerpräsident Heinz Rauschkolb gab in seiner Festrede einen ausführlichen Überblick über die wechselvolle Geschichte der Carneval-Gesellschaft und erinnerte besonders noch einmal an Höhepunkte unter den Fastnachtsveranstaltungen, welche dem Karneval in Gries-

heim auch über dessen Grenzen hinaus einen guten Namen eingebracht haben.

Die Glückwünsche der Stadt zum Jubiläum und den Dank für alle die Jahre der Freude und des Humors überbrachte Bürgermeister Bohl. Besonders in Griesheim, welches im letzten Krieg und an seinen Folgen unter allen Gemeinden der Umgebung am stärksten zu leiden hatte, hätte der Karneval in großem Maße geholfen, Sorgen u. Nöte zu überwinden.

Auch alle Abordnungen verliehen ihren Glückwünschen Ausdruck und überbrachten Geschenke. Für die zusammen mit der 1. GCG im Viererbund zusammengeschlossenen Griesheimer Vereine Harmonie, TuS und Frohsinn sprach der Präsident der Harmonie, W. Schupp. Er überreichte für diese Vereine der 1. GCG einen stattlichen Pokal.

Für die musikalische Unterhaltung sorgte Willi Best. Ein gemeinsam eingenommenes Sektfrühstück trug wesentlich zur aufgelockerten, heiteren Atmosphäre bei.

